



### Sitzungsprotokoll des Allgemeinen Studierendenausschuss

**Datum:** 18.01.2016                      **Ort:** Konferenzraum, Friedrich-Loeffler-Str 28  
**Sitzungsbeginn & -Ende:** 20.15 Uhr                      **Pause:** entfällt  
**Sitzungsleiter:** Anna-Lou Beckmann                      **Protokoll:** Sami Franke

Anwesende Mitglieder: Annekatriin Sill, Alexander Lenz, Anna-Lou Beckmann, Sami Franke, Sarah Poller, Stephan Brauer, Johanna Krone, Denise Fritsche, Stefan Lukas, Juliane Harning, Jennifer Kahl, My Hong Le

Entschuldigt: Dietlind Gallin, Alexander Wawerek, Felix Waltenburg

Unentschuldigt:

Gäste:

Verspätet: Tatjana König (entschuldigt), Jonathan Dehn (entschuldigt), Jill Nowoitnick

### Tagesordnung:

**TOP 1 Begrüßung**

**TOP 2 Formalia**

**TOP 3 Berichte und Organisatorisches**

**TOP 4 Auswertung Gremienwahlen**

**TOP 5 Vorbereitung Ersti Woche**

**TOP 6 Sonstiges**

**TOP 7 Interna**

### Sitzungsverlauf

- 1 **TOP 1 + 2 Begrüßung und Formalia**
- 2
- 3 Die Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

4  
5 Beschlussfähigkeit: Der AStA ist mit 8 von 12 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

6  
7 Tagesordnung: Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

8  
9 Protokoll: Das Protokoll vom 11.01.2016 wird einstimmig angenommen.

### 10 11 12 **TOP 3 Berichte und Organisatorisches**

#### 13 14 Organisatorisches:

- 15 • Anna äußert sich zu den Wochenberichten der AStA Referenten\*innen. Die Berichte sollen in der  
16 3ten Person Singular und in ganzen Sätzen erfolgen. Des Weiteren macht sie darauf aufmerksam,  
17 dass wirklich nur Punkte der AStA Arbeit in den Berichten erscheinen sollen. Außerdem ist die  
18 Teilnahme an den AStA Sitzungen selbstverständlich und nicht in den Berichten zu erwähnen.
- 19 • Anna erinnert bereits jetzt daran, dass es in der vorlesungsfreien Zeit einen Newsletter für das  
20 StuPa geben wird.
- 21 • Anna hat nach dem Büro aufräumen die gesuchte Lichterkette von Gr1StuF von TfG gefunden. Didi  
22 soll diese bitte wieder zurückbringen.
- 23 • Anna verweist darauf, dass die Schrankenkarte bitte immer vorne im Büro bleiben soll.
- 24 • Nach der Sitzung sollen alle Mitglieder des AStA kurz dabei helfen, sämtlichen Pfand aus dem Büro  
25 in Annas Auto zu bringen, damit sie diesen wegbringen kann.
- 26 • Anna erinnert Alex daran, dass sie immer noch auf eine schriftliche Ausarbeitung zur  
27 Umsatzsteuerproblematik wartet. Des Weiteren muss er noch den Besitzer der verlorenen Jacke von  
28 der Heimathafenparty kontaktieren.

#### 29 30 AStA Vorsitz – Anna-Lou Beckmann

31 Die Vorsitzende kümmerte sich um diverse Vorsitz- und Verwaltungstätigkeiten: Sie arbeitete drei  
32 Abrechnungsbeispiele für die Abrechnung der AStA- moritz.medien Party aus. Dies bezüglich gab es ein  
33 Treffen zwischen der Geschäftsführung, dem AStA Finanzer und der AStA Vorsitzenden. Auf Wunsch einiger  
34 StuPisten hatte sie Kontakt zu Herrn Okon im Bezug auf eine potentielle Steigerung der Anzahl der geg.  
35 Fahrradständer vor der ZUB. Sie führte ein Gespräch mit einem Interessenten für das  
36 Veranstaltungsreferat. Sie führte ein Vorbereitungsgespräch mit Tatjana für die Dienstberatung. Sie  
37 verfasste ein Statement für die DB zur Plagiatssoftware Turnitin. Zusammen mit Stefan und Tatjana  
38 evaluierte sie die Plattform Lehramt und verfasste eine Zusammenfassung davon für den FSR Wiwi für eine  
39 potentielle Plattform Wiwi. Sie lud zur AStA Sitzung ein.

40  
41 Des Weiteren war sie mit den Gremienwahlheften beschäftigt: Sie entwarf ein Antwortschreiben an Frau  
42 Winkelmann, im Bezug auf die Kritik an einer Äußerung im Gremienwahlheft. Nach Schließung der  
43 Wahllokale sammelte sie die Wahlurnen und sämtliches Material vor Ort ein und fuhr es zur  
44 Wahlauszählung. Sie half beim Aufbau der Wahlabschlussveranstaltung. Zusammen mit Sami holte sie das  
45 Grillfleisch für die Veranstaltung ab. Während der gesamten Veranstaltung war die Vorsitzende vor Ort. Sie  
46 übernahm den Abbau der Veranstaltung und die Reinigung des Mensaclubs. Im Anschluss der  
47 Veranstaltung kümmerte sie sich um den Rücktransport sämtlicher Unterlagen ins AStA Büro. Am Folgetag  
48 kümmerte sie sich um das Aufräumen des AStA Büros. Sie löste das Gremienwahl Gewinnspiel aus,  
49 bereitete alle Gewinne im Büro zur Abholung vor und kontaktierte alle Gewinner per Email.

50  
51 In ihrer Rolle als Vakanz Haltung für das Referat Veranstaltungen kümmerte sie sich um die Planung der  
52 Ersti Woche zum Sommersemester 2016: Sie lud zur Ersti AG ein. Sie lud zu einem Treffen mit den  
53 Studentenclubs ein. Sie klärte mit Frau Böhl vom Studentenwerk die Nutzung des Foyers der Mensa am  
54 Schießwall für die Ersti Begrüßung und den Markt der Möglichkeiten. Sie erstellte eine erste  
55 Programmübersicht und aktualisierte diese regelmäßig. Sie führte Absprachen mit Milos bezüglich

56 Veranstaltungen zur WSP in und um der Ersti Woche. Sie fragte einen Kostenvoranschlag für die Ersti T-  
57 Shirts bei MCS an. Sie fragte bei Herrn Ebert die Anzahl der voraussichtlich zum SoSe beginnenden Erstis an,  
58 sowie die zum SoSe beginnenden Studiengänge. Die Informationen ließ sie allen Teilnehmern der Ersti AG  
59 zukommen. Sie machte Terminanfragen und teilw. -absprachen für die Ersti Woche mit der ZUB, GreiMUN,  
60 Golfclub, Segelschule und Baltic Lasertag.

61

#### 62 AStA Presse- und Öffentlichkeitsarbeit – Denise Fritsche

63 11.01.- 17.01.

64 Für folgende Veranstaltungen und Aktionen hat die AStA Co-Referentin für Presse- und  
65 Öffentlichkeitsarbeit auf Facebook geworben:

66 Neujahrsansprache in die Gremienwahlen-VA gepostet

67 Veranstaltungsbild für die Wahlabschlussparty erstellt, Post dazu in der Veranstaltung sowie auf der AStA  
68 Facebook Seite

69 Post „Last chance- akademische Wahlen“ und „Last chance- studentische Wahlen“ inkl. Beitragsbild

70 Post „Festival contre le racisme“

71 Post „AStA wählt“ inkl. Beitragsbild

72 Post „Wählen gehen lohnt sich- großes Gremienwahlgewinnspiel“ inkl. Beitragsbild

73 Post „Jetzt wählen und am Glücksrad drehen“

74 Post „Ergebnisse Gremienwahlen 2016“

75 Post „Bücherbörse“

76 Die AStA Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit hat neben der Betreuung der Facebook Seite auch  
77 die Homepageseite betreut. Sie hat u.a. die Beiträge zu den Gremienwahlen angepasst. Bezüglich der  
78 Gremienwahlen ist die Referentin auf der Wahlabschlussveranstaltung gewesen, hat dort eine  
79 Garderobenschicht übernommen, sowie die Redakteurin von der Ostseezeitung betreut und ihr unter  
80 anderem ein kurzes Interview gegeben. Weiterhin hat sie den Artikel für die Ostseezeitung gegen gelesen  
81 und diesen mit der AStA Vorsitzenden und dem Wahlleiter abgestimmt.

82

83 Die Referentin hat Kontakt zu der Druckerei Panzig aufgenommen und nach einem Angebot für die Studi  
84 Führer des Sommersemesters 2016 gefragt. Dieses liegt vor und wurde an die AStA Vorsitzende  
85 weitergeleitet.

86

87 Außerdem hat die Referentin am 11. und 15.01. Gremienwahlhefte in der alten Mensa ausgeteilt, am  
88 14.01. und 15.01. hatte sie jeweils eine Büroschicht. Sie ist auf der AStA Sitzung am 11.01. gewesen und hat  
89 aus dem AStA Büro alle Werbemittel entfernt, auf denen Ernst-Moritz-Arndt steht und diese durch neue  
90 Werbemittel mit "Universität Greifswald" im Untertitel ersetzt. Für die Bücherbörse hat die Referentin  
91 zudem ein neues Layout entwickelt und dies auch bereits im Büro ausgehangen und auf Facebook  
92 beworben.

93

#### 94 AStA Finanzen – Alexander Lenz

95 Der Referent für Finanzen hat sich mit der Vorsitzenden und dem Prüfer des StuPa mit Frau Huwe  
96 (Dezernat Haushalt) getroffen um die Haushaltspläne 2015 und 2016 zu optimieren. Der Vorschlag wird  
97 morgen ins StuPa eingebracht.

98 Der Jahresabschluss 2015 hat Priorität. Es wurden sämtliche Belege gebucht, Finanzanträge bearbeitet,  
99 Spendenquittungen ausgestellt, Auszahlungen angeordnet, Rechnungen geprüft, ein Versicherungsfall  
100 geklärt und allgemeine Beratung geleistet. Der Referent nahm an der AStA- und der StuPa-Sitzung teil und  
101 beteiligte sich an den Vorbereitungen zur Gremienwahl.

102

#### 103 AStA Co- Finanzen – Annekatriin Sill

104 Die Referentin hat an der AStA-Sitzung (11.01.) teilgenommen. Sie hat die Haushalte 2014 und  
105 2015 des FSR Slawistik bearbeitet. (2014: Protokolle kontrolliert, 2015: Zeitbuch,  
106 Nachtragshaushaltsplan 2015, Haushaltsabrechnung 2015 und Haushaltsplan 2016 erstellt) Dazu  
107 hat sie sich mit dem FSR Slawistik getroffen und alles mit ihnen besprochen. Die Referentin hatte E-  
108 Mail-Kontakt zu diversen FSR bezüglich der Haushaltsunterlagen und der Haushaltsabrechnung  
109 2015.

110

111 AStA Hochschulpolitik und Interkulturelle Vielfalt (mit Schwerpunkt Hochschulpolitik und politische Bildung)  
112 – Felix Waltenburg

113 - AStA und StuPa Sitzung mitgenommen  
114 - Werbetrommeln gerührt für Wahlen  
115 - Bei der Demo am Montag Präsenz gezeigt  
116 - Mit Hannes LKS diskutiert  
117 - Termine für LKS gemacht  
118 - Ansonsten angeschlagen gewesen

119

120 AStA Antirassismus und Integration von Asylsuchenden sowie Flüchtlingen – Jennifer Kahl

121 Ich, Jennifer Kahl, war auf der Veranstaltung "Her(t)z statt Hetze" am Montag und kam deshalb etwas  
122 verspätet zur AStA-Sitzung. Außerdem war ich am Dienstag bei der Stupa-Sitzung und habe meine  
123 Büroschicht gemacht.  
124 Am Mittwoch habe ich einen Text zum Bewerben meiner AG Festival contra le racisme geschrieben und war  
125 bei der AG Bikes for Refugees. Außerdem hatte ich Kontakt zu "Willkommen im Greifswald" bezüglich der  
126 Eröffnungsfeier am Dienstag.  
127 Ich wurde gebeten vegane Snacks für die Feier vorzubereiten.  
128 Den Rest der Woche habe ich mich auf die AG Festival contre le racisme vorbereitet. Am Donnerstag hat  
129 diese stattgefunden. Leider kam nur ein Student, um die AG zu besuchen. Deshalb werde ich in dieser  
130 Woche die Initiativen einzeln einladen. Die AG wird wieder am Donnerstag um 18 Uhr stattfinden. Das  
131 Festival findet in der ersten oder zweiten Juni-Woche statt.  
132 Das Wochenende habe ich dafür genutzt ein Statement zur Infobroschüre "Flüchtlinge in Mecklenburg-  
133 Vorpommern" der Landeszentrale für Politische Bildung zu schreiben. Sandra von den Moritz Medien hat  
134 mich darum gebeten.

135

136 AStA Fachschaften und Gremien- Juliane Harning

137 Die Referentin hat an der AStA Sitzung und StuPa Sitzung teilgenommen, Wahlhefte und Flyer ausgeteilt.  
138 Außerdem hat sie für die Wahlen Preise transportiert und besorgt. Des Weiteren hat sie  
139 Tätigkeitsnachweise ausgestellt und per Email einige Fragen der FSR beantwortet. Bei der  
140 Abschlussveranstaltung der Wahlen hat sie außerdem eine Garderobenschicht übernommen.  
141 Der bis zum Mai fertigzustellende Reader wurde begonnen und Wahlunterlagen des FSR Mathematik und  
142 Biomathematik wurden durchgesehen und genehmigt. Die Jugendherberge für die StuPa Fahrt wurde  
143 kontaktiert und die Schritte für die Reservierung wurden erledigt. Außerdem hatte sie eine Büroschichten  
144 und bei dieser weitere Aufgaben für die Wahlleitung erledigt.

145

146 AStA Ökologie – Dietlind Gallin

147 Die Referentin für Ökologie war auf der AStA und Stupa Sitzung, war wählen und hatte eine Büroschicht. Sie  
148 war im Unirechenzentrum um über den Antrag von Valentin zu sprechen. Ecosia wurde darauf hin schon als  
149 Suchmaschine eingestellt. Des Weiteren hat die Referentin für die Wahlen geflyert und beim Aufbau für die  
150 Wahlabschlussveranstaltung mitgeholfen.

151

152 AStA Studium und Lehre mit Schwerpunkt Lehramt – Tatjana König

153 Die Referentin hat Kontakt zur Leiterin des FMZ und dem Dekanat der Philosophischen Fakultät bezüglich  
154 dem Treffen zur Wiedereinführung des Englischkurses gehabt. Des Weiteren hat sie sich auf das Treffen  
155 vorbereitet.

156 Außerdem hat sie das Protokoll vor- und nachbereitet. Sie hat sich um die Facebook-Seite gekümmert. Sie  
157 hat ihre Büroschichten wahrgenommen. Sie hat das Büro aufgeräumt. Sie hat Auszahlungsanordnungen  
158 unterschrieben.

159 Des Weiteren hat die Referentin Gremienwahlhefte verteilt und sich um studentische Belange gekümmert.

160 Sie hat sich um die Zusammenstellung der FAQ-Liste für Prüfungsabmeldungen gekümmert.

161 Die Referentin hat die Vorsitzende in der Dienstberatung vertreten und sich auf die Sitzung vorbereitet. Im  
162 Anschluss berichtete sie der Vorsitzenden von der Dienstberatung.

163 Sie hat gemeinsam mit einer studentischen Senatorin zwei Anträge für die Studienkommission des Senats  
164 vorbereitet und mit der studentischen Senatorin überarbeitet.

165 Gemeinsam mit dem autonomen Referenten für Lehramtsausbildung und der Vorsitzenden hat sie die  
166 Plattform Lehramt evaluiert, um daraus ein Konzept für eine Plattform Wirtschaftswissenschaften zu  
167 erarbeiten. Im Anschluss daran hat sie sich auf das Treffen mit dem FSR Wirtschaftswissenschaften  
168 vorbereitet. Sie hat sich mit dem FSR Wirtschaftswissenschaften getroffen und das Konzept der Plattform  
169 Wirtschaftswissenschaften.

170 Die Referentin hat stellvertretend für die Vorsitzende zur AStA AG Festival contre le racisme eingeladen.

171 Sie hat die Direktionsassistentin der Zentralen Universitätsbibliothek über die Beschlüsse des  
172 Studierendenparlaments in Kenntnis gesetzt und um ein persönliches Treffen gebeten.

173 Sie hat die Abholung für einen Teil der Gewinne des Gremienwahlengewinnspiels koordiniert.

174 Sie hat bei der Abschlussveranstaltung der Gremienwahlen beim Auf- und Abbau, sowie bei der Ziehung  
175 der Gewinner mitgeholfen.

176

177 AStA autonomes Lehramt – Stefan Lukas

178 Als autonomer Referent ist Stefan Lukas dem AStA nicht berichtspflichtig.

179

180

181

182 AStA Soziale Aspekte – Sarah Poller

183 Die Referentin hatte Büroschicht und bearbeitete E-Mail-Anfragen. Sie hatte Kontakt zum Familienservice  
184 bzgl. des Senatsantrages für die Verlängerung der Regelstudienzeit für Studierende mit Kind. Sie hatte im  
185 Rahmen der Gremienwahlen eine Glücksrad-Schicht, war auf der Wahlabschlussveranstaltung anwesend  
186 und hatte dort eine Einlassschicht. Sie war bei der Aufnahmeprüfung der Studienkollegiaten und  
187 unterstützte die Aufsicht. Außerdem nahm sie an einem Treffen der Stadt zur Wohnsituation der  
188 Flüchtlinge teil. Weiterhin besprach sie sich mit der Referentin für Veranstaltungen und der GT AG bzgl. der  
189 Erstiwoche. Sie hatte Kontakt zur Pressereferentin und dem Studentenwerk bzgl. der Termine und Flyer  
190 für das Eltern-Kind-Café und las Diverses Korrektur.

191

192 AStA autonom Queer – Jill Nowoitnick

193 Die Referentin hat an sämtlichen Sitzungen teilgenommen (AStA, StuPa und GT-AG).  
194 Die Referentin hat weiter an ihrem Reader für die/den Nachfolger\*in geschrieben.  
195 Für eine weitere Zusammenarbeit mit dem Aktionsbündnis Queer in Greifswald hatte die Referentin  
196 Kontakt zu einem Mitglied des Vorstandes des Aktionsbündnisses.  
197 Am Donnerstag war die Referentin zusammen mit der Gender Trouble AG und einigen Gästen (insgesamt 8  
198 Personen) in dem Kinofilm "the danish girl". Mit der Teilnehmerzahl der Veranstaltung war die Referentin  
199 sehr zufrieden.  
200 Die Referentin wartet noch immer auf Neuigkeiten vom AStA Rostock bezüglich des CSD2016.  
201  
202 Als autonome Referentin ist Jill Nowoitnick dem AStA nicht rechenschaftspflichtig.

203

204 AStA Internationales – Johanna Krone

205 Die AStA-Co-Referentin für Internationales hat zwei Büroschichten gemacht, das Interkulturelle Café  
206 beworben, Kleidung zum Flüchtlingsheim gebracht und sich mit dem Heim über den Umgang mit den  
207 verbliebenen Spendengeldern abgesprochen. Sie hat zum Weltfreunde-Treffen eingeladen und verschiedene  
208 Informationen an die Projekt-Teilnehmer weitergeleitet. Sie hat einen Tätigkeitsnachweis ausgestellt und  
209 zusammen mit dem Lehramtsreferenten ein Lehramtsseminar besucht und beraten, dass eine Erhebung  
210 des Helferbedarfs bei Schulen mit Flüchtlingskindern in Greifswald gemacht hat. Die Referentin hat die  
211 Stupa-Sitzung besucht, geflyert und an der Wahlparty teilgenommen. Mit der Referentin für Soziales hat sie  
212 sich einen Vortrag der Stadt angehört zum Thema "Private Unterkunftsmöglichkeiten für Geflüchtete". Sie  
213 hat des Weiteren bei der Aufsicht der Aufnahmeprüfung des Studienkollegs geholfen.

214

215 AStA Veranstaltungen, studentische Kultur und Sport – vakant

216 Das Referat ist derzeit vakant und wird von Anna-Lou Beckmann, AStA Vorsitz übernommen.

217

218 **TOP 4 Auswertung der Gremienwahlen 2016**

- 219
- Wahlabschlussveranstaltung
- 220 - Anna-Lou kritisiert die fehlende Hilfe beim Abbau (Anna war beim Abbau alleine und musste bis  
221 nachts um 3 Uhr den Mensaclub noch aufräumen und putzen. Bis viertel vor 4 fuhr sie sämtliche

- 222 Sachen von den Wahlen wieder zurück ins AStA Büro. Dieses musste sie ohne Hilfe wieder  
223 aufräumen.)
- 224 - Der Beginn der Auszählung der Stimmen erfolgte viel zu spät (das nächste Mal muss deutlich vor  
225 20 Uhr begonnen werden). Die Unterlagen waren bereits um 17 Uhr vollständig im Mensaclub.  
226 Viele Helfer standen knapp 2-3 Stunden ohne wirkliche Aufgabe rum.  
227 - Die Auszählung wirkte an manchen Stellen unkoordiniert.  
228 - Die Wahlhelfer waren völlig übermüdet und überarbeitet. → Das nächste Mal sollten wesentliche  
229 mehr Helfer vor Ort sein, um die Auszählung effizienter zu machen  
230 - Samis Idee das restliche Grillfleisch zu nutzen, statt neues zu kaufen, war sehr gut.
- 231 • Gewinnspiel  
232 - Die Teilnehmer des Gewinnspiels sollen das nächste Mal auf kleine Zettel schreiben, da so einfach  
233 aus einer Urne ausgelost werden kann (nicht wie dieses Jahr auf eine Liste eintragen bei der die  
234 fortlaufenden Nummern lückenhaft vergeben waren).  
235 - Außerdem erfolgte dieses Mal keine „Rechtsbelehrung“ der Teilnehmenden auf der Liste.
- 236 • Wahlzeitraum:  
237 Die studentischen Wahlen sollten entweder auf 3 Tage reduziert werden oder die akademischen  
238 Gremienwahlen sollten auf fünf Tage verlängert werden. → Das könnte die Verwirrung lösen und  
239 die Wahlbeteiligung v.a. für die akademischen Wahlen erhöhen.
- 240 • Bewerbung:  
241 Das allgemeine Plakat sorgte für Verwirrung, da die Termine für akademische und studentische  
242 Wahlen nicht differenziert genug auf dem Plakat notiert waren.
- 243 • Sonstiges  
244 - Die Studierenden des Studiengangs RWP konnte teilweise wieder nur den FSR Jura wählen und  
245 nicht noch den FSR Wiwi. → Anna hatte entsprechende Email an das Stud. Sek. zu spät abgeschickt;  
246 da jedoch entsprechender Verweis, wie RWPler doch beides Wählen können auf der Website des  
247 AStA erfolgte, ist dies kein Grund für eine Anfechtung.  
248 - Teilweise waren die Wahlhelfer nicht gut informiert. → Für die kommenden Wahlen empfiehlt  
249 sich dringend im Vorfeld ein Wahlhelfer Treffen.  
250 - Anna lobt Denise für die sehr gute Arbeit bei der Bewerbung

## 251 **TOP 5 Vorbereitung Ersti Woche**

- 252 A) Vorstellung des aktuellen vorläufigen Programms (Anna gibt ein aktuelles Programm rum)  
253 - Es wäre wünschenswert, wenn die GT AG einen Programmpunkt beisteuert.  
254 - Anna wartet noch auf diverse Rückmeldungen, aber der grobe Plan steht soweit.  
255 - Johanna versucht eine nette Veranstaltung als Äquivalent zum Interkulturellen Café auf die Beine  
256 zu stellen. Das Interkulturelle Café findet immer mittwochs statt, sodass unter diesem Namen an  
257 einem anderen Wochentag vermutlich niemand kommen würde (Ersti Woche findet von  
258 Donnerstag bis Sonntag statt d.h. es wäre kein Mittwoch zur Verfügung).
- 259 B) Zusammenarbeit mit dem International Office  
260 - Herr Buchholz vom International Office hat bei Anna angefragt, ob es Programmpunkte geben  
261 werde, für die internationalen Studierenden. Man entschied sich dafür, das Programm auf Englisch  
262 zu übersetzen und an das International Office weiterzuleiten, damit die Internationalen  
263 Studierenden in das bestehende Programm besser eingebunden werden.
- 264 C) Vorstellung der Vorschläge für das Ersti Wochen Logo durch Jonathan

265 Für das diesjährige Ersti Wochen Logo wurde Jonathan beauftragt, da er im vergangenen Jahr eine  
266 hervorragende Leistung abgeliefert hat und durch die Ausarbeitung des aktuellen Corporate Design  
267 des AStA auch ein zum AStA Logo passendes Ersti Wochen Logo entwerfen sollte. Jonathan stellte  
268 seine Entwürfe vor. Im ersten Wahlgang hatten alle Anwesenden 3 Stimmen, die sie nach Belieben  
269 auf die Entwürfe verteilen konnten. Im zweiten Wahlgang hatte jeder nur noch eine Stimme und es  
270 wurde zwischen den im ersten Wahlgang am höchsten bewerteten Entwürfen abgestimmt. Die  
271 Mehrheit sprach sich für den Entwurf „Greifswald ist unser Campus“ aus. Jonathan wurde gebeten  
272 noch kleinere Änderungen vorzunehmen. Als nächstes konnte jeder Farbvorschläge für die Tshirts  
273 machen. Am Ende entschieden sich die Anwesenden für ein weinrot mit weißer Schrift für die  
274 Tutoren und ein schwarz mit weißer Schrift für die Erstis.  
275

## 276 **TOP 6 Sonstiges**

- 277 • Bürozeitenplan für die vorlesungsfreie Zeit  
278 Am 25.01. findet ein Treffen mit Frau Zillmer, der neuen AStA Verwaltungskraft statt. Hierbei  
279 werden die Arbeitszeiten von Frau Zillmer besprochen. Am Abend des 25.01. kann der  
280 Bürozeitenplan festgelegt werden. Am 25.01. sollen dann aber bitte alle ihre Kalender dabei haben  
281 und fest für die Bürozeiten zu sagen können.
- 282 • Büro Ordnung  
283 Am 25.01. findet das oben erwähnte Treffen mit Frau Zillmer, Herr Wehlte und Frau Reichel im  
284 AStA Büro statt. Anna bittet deshalb darauf zu achten, dass das Büro ordentlich bleibt. Frau Zillmer  
285 hat am 1. Februar ihren ersten Arbeitstag im AStA- dementsprechend ist der Sek. Schreitisch  
286 ordentlich zu halten.
- 287 • Ein Block (47a-c) in der Makarenkostraße (Studentenwohnheim des Studentenwerks) soll geräumt  
288 werden, damit das Gebäude saniert werden kann. Dies bezüglich findet morgen um 20.30 Uhr eine  
289 „Mietersversammlung“ in der statt. Anna und Sami gehen dort hin, da Sarah und Johanna bei  
290 anderen Terminen sind.
- 291 • Am Donnerstag findet die Buisness-Night der Capufaktur statt. Die Capufaktur wünscht sich eine  
292 stärkere Zusammenarbeit mit dem AStA. Die Veranstaltung dient als Vernetzung. Von 17:30 bis  
293 20:30 finden Vorträge statt, danach findet bei Buffet eine Diskussionsrunde statt. Anna und Tatjana  
294 werden dort hin gehen.
- 295 • Alle Referenten\*innen werden gebeten, Rückmeldung zu den Bibliotheken an Anna zu schicken.  
296 Dies soll bitte schriftlich per Mail an Anna geschehen. Dazu gab es bereits einen Vermerk im letzten  
297 Newsletter und einen facebook Post. Alle Anliegen werden an Herrn Wolf und Frau Leiffelt  
298 weitergetragen. Alle Anwesenden sollen auch nochmal ihren Kommilitonen\*innen Bescheid geben,  
299 dass auch sie Rückmeldungen geben sollen. Es ist wichtig, dass nicht nur 5 Rückmeldungen  
300 kommen.
- 301 • Tatjana bittet darum, die Heizung nie ganz ausmachen, sonst kühlt sich das Büro über Nacht  
302 komplett aus.

303  
304  
305  
306



307 **TOP 7 Interna**

308 Dieser Tagesordnungspunkt findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.

309 Die Sitzung endet um 23:24 Uhr.

310

<b>Gefasste Beschlüsse im Wortlaut</b>
1. 2. <b>X</b>
Vom AStA bestätigt am:

